



© APA/Herbert Neubauer

Weitgehend stabil

Leserzahlen der Printmedien gehen leicht zurück, die Rangfolge bleibt weitgehend gleich.

4,7 Millionen lesen täglich Zeitung

Aktuelle Media-Analyse zeigt weitgehend stabiles Bild im heimischen Printmarkt – mit kleinen Überraschungen.

WIEN. Die Nettoreichweite der österreichischen Tageszeitungen ist leicht zurückgegangen. Wie die Media-Analyse 2018 belegt, betrug sie im Gesamtjahr 2018 62,3% oder 4,7 Mio. Leserinnen und Leser – um 2,3 Prozentpunkte weniger als noch im Jahr davor.

„Krone“ klare Nummer eins
Wenig Neues gibt es vom heiß umkämpften Tageszeitungs- markt zu berichten: Die *Kronen Zeitung* bleibt mit 2 Mio. täglichen Leserinnen und Lesern (27,2% Tagesreichweite) unangefochten an der Spitze, wenn- gleich auch mit einem leichten Minus von zwei Prozentpunkten gegenüber 2017. Für *Krone*- Geschäfts-führer Gerhard Valeskini dennoch ein Grund zur Freude: „Redaktionelle Kompetenz und journalistische Verantwortung machen die *Krone* nicht nur zum Marktführer unter den Tageszeitungen, sondern vor allem

zur Lieblingszeitung der Österreicher. Und das immerhin im 60sten Jahr ihres Bestehens.

Platz zwei im Reichweitenran- king geht an die Gratiszeitung *Heute*. Trotz minus einem Prozentpunkt freuen sich Heraus- geberin Eva Dichand und Ge- schäftsführer Wolfgang Jansky darüber, „dass *Heute* wieder als beliebteste Gratis-Tageszeitung Österreichs ausgezeichnet wor- de“. Die *Kleine Zeitung* verlor mit 0,7 Prozentpunkten eben- falls leicht und schafft mit 9,8% Nettoreichweite Platz 3.

Zuwächse bei Qualitätsmedien

Die unterjährig in *oe24* umbenannte Gratiszeitung *Österreich* wurde von der Media-Analyse nur im 2. Halbjahr 2018 erfasst. Ein Ganzjahreswert liegt des- halb nur für die Kombination von *Österreich* (seit Juli 2018 als Bezahlzeitung) und *oe24* vor. Be- reinigt um Doppelleser, erzielte das Package 8% Reichweite.

Erfreulich fielen die Zahlen der aktuellen Media-Analyse für die österreichischen Qualitäts- zeitungen aus: *Der Standard* legte 2018 um 1,3 Prozentpunkte auf 7,8% zu und darf sich über einen Höchstwert freuen. Leichte Zuwächse konnten auch *Die*

Presse mit +0,4% (4,6% Reichwei- te) und der *Kurier* mit 7,4% (+0,1 Prozentpunkte) verzeichnen. Die *Oberösterreichischen Nachrich- ten* hielten stabil ihre 5% Reich- weite. Die *Niederösterreichische Nachrichten (NÖN)* kamen auf eine Reichweite von 6,8%, die *Tiroler Tageszeitung* auf 3,7% und die *Salzburger Nachrichten* auf 3,4%. Sie hatten, ebenso wie die *Vorarlberger Nachrichten* mit aktuell 2,1% Reichweite, leichte Rückgänge gegenüber 2017 zu verzeichnen.

Wochenendtitel analog

Ein ähnliches Bild auch bei den Wochenendausgaben: Die *Krone* führt mit (33,4%) vor *Kleiner Zeitung* (10,2%), *Kurier* (9,1%) und *Standard* (7,7%). (red)

Netto-Tagesreichweite Tageszeitungen

Titel	% 2018	% 2017	Leser 2018	Leser 2017	Differenz
Kronen Zeitung	27,2	29,2	2.052.006	2.174.180	–2,0
Heute*	11,6	12,6	875.120	938.173	–1,0
Kleine Zeitung (gesamt)	9,8	10,5	739.326	781.811	–0,7
Österreich/oe24-Kombi*	8,0		603.531	521.207	–
Der Standard	7,8	6,5	588.443	483.978	+1,3
Kurier	7,4	7,3	558.266	543.545	+0,1
NÖN	6,8	7,0	513.002	521.207	–0,2
OÖNachrichten	5,0	5,0	377.207	372.291	±0
Die Presse	4,6	4,2	347.030	312.724	+0,4
Tiroler Tageszeitung	3,7	4,0	256.501	297.833	–0,1
Salzburger Nachrichten	3,4	3,5	279.133	260.604	–0,3
Vorarlberger Nachrichten	2,1	2,2	158.427	163.808	–0,1

Quelle: Media-Analyse 2017/2018; * gratis